

# Vom SchülerTicket zum DeutschlandTicket Modellversuch des Landes NRW



Der Rat der Stadt Leverkusen hat im Rahmen einer Dringlichkeitsentscheidung zugestimmt, dass in Leverkusen Deutschlandtickets an Stelle der SchülerTickets ausgegeben werden. Die Umsetzung erfolgt zum 01.08.2023 und ist zunächst als Modellversuch für das Schuljahr 2023/2024 begrenzt. In dieser Zeit wird das Land NRW prüfen, ob das Modell fortgeführt werden kann.

Dies bedeutet für unser Schülerinnen und Schüler folgendes:

Wer bereits im Besitz eines SchülerTickets ist oder dieses für das neue Schuljahr beantragt hat, braucht **nichts** zu veranlassen. Die Wupsi wird allen Schülerinnen und Schülern mit SchülerTicket im Austausch eine neue Chipkarte zusenden. Mit der neuen Chipkarte können die Schülerinnen und Schüler deutschlandweit im Regionalverkehr fahren.

Die zu zahlenden Eigenanteile (14,00 €/ 7,00 €/ 0,00 €) bleiben bestehen, wie bisher. Für nicht freifahrtberechtigte Schülerinnen (Selbstzahler) beträgt der Eigenanteil 29,00 €/ Monat, also deutlich weniger als bisher.

Schüler:innen die aktuell kein SchülerTicket besitzen, können ein DeutschlandTicket zum Preis des bisherigen SchülerTickets beantragen. Für Neuanträge gibt es auf unserer Homepage entsprechend aktualisierte Formulare.

Ein großer Vorteil:

Die Begrenzung auf den kleinen Verkehrsverbund Rhein-Sieg entfällt damit.

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Bermes  
Schulleiter

Gesamtschule  
Leverkusen  
Schlebusch

Sekundarstufe I und  
Sekundarstufe II



16.07.2023

Ophovener Str. 4  
51375 Leverkusen

fon: 02 14 - 310 17 - 0  
fax: 02 14 - 310 17 - 79

info@gls-lev.de  
www.gls-lev.de

